

Projektbeschreibung

(als Anlage zum Förderantrag)

Projekttitle: Anschaffung von Pontonbooten für die Pichelsteiner Gondelfahrt

Antragsteller:

Die Pichelsteiner Regen e.V.
Präsident Walter Fritz
Metten 28
94209 Regen

Gesamtkosten:

54.170,80 € netto
Beantragte Förderung der LAG: 32.502,48 €

LAG:

ARBERLAND e.V.

Kurzdarstellung des Projekts:

(stichpunktartig; v.a. Kooperation oder Einzelprojekt, Projektbestandteile, Umsetzungszeitraum, Projektbeteiligte, ggf. geplante Eigenleistung, etc.)

Der Verein „Die Pichelsteiner Regen e.V.“ möchte für den jährlichen Gondelzug während des Pichelsteinerfestes 12 Pontonboote erwerben und entsprechend umbauen lassen. Bisher behilft man sich durch provisorische Konstruktionen, die Neuanschaffung würde die Sicherheit der zahlreichen Helfer und Akteure sowie die Vielfalt der Gestaltungsmöglichkeiten der Gondeln deutlich erhöhen.

Die Gondelfahrt am Pichelsteiner-Samstag ist ein einzigartiges Schauspiel im Bayerischen Wald. Mit der abendlichen Bootfahrt auf dem Regenfluss wurde schon 1930 begonnen. In den letzten Jahren verzeichnete man jeweils ca. 10.000 Zuschauer, die sich am Fluss das Spektakel angesehen haben.

Projektziele:

(unmittelbare Projektziele und in Bezug zur LES, z.B. Beitrag zu Wertschöpfung, Lebensqualität, regionaler Identität etc.)

Mit dem Projekt soll einerseits der Gondelzug und damit das Pichelsteinerfest als traditionelle identitätsstiftende Veranstaltung in der Region aufgewertet werden; andererseits sollen die Sicherheit für die ehrenamtlichen Helfer sowie die Gestaltungsmöglichkeiten der Gondeln und deren Aufbauten verbessert und erweitert werden.

Innovative Aspekte des Projekts:

Der Gondelzug des Regener Pichelsteinerfestes ist in der Region und darüber hinaus einzigartig. Das Projekt bietet in sich und durch die zahlreichen neuen Gestaltungsmöglichkeiten der Gondeln weiteres Innovationspotenzial.

Bezug des Projekts zu den Themen „Umwelt“ und „Klima“

Das Projekt hat einen neutralen Bezug zu diesen Themen.

Bezug des Projekts zum Thema „Demographie“

Das Projekt hat allein durch den antragstellenden Verein mit seinen zahlreichen ehrenamtlichen Helfern einen starken Bezug zum Thema „Demographie“. Großveranstaltungen wie das Pichelsteinerfest mit seinen Attraktionen wie dem Gondelzug machen eine Region lebenswert. Dadurch werden Abwanderungstendenzen vermieden und der demographische Wandel eingedämmt.

Bezug des Projekts zum Entwicklungsziel 1 der LES ARBERLAND

„Demographie“:

Mit dem Projekt werden die ehrenamtlichen Strukturen des Pichelsteiner-Vereins gestärkt; dessen Arbeit wird durch die angeschafften Event-Gondeln maßgeblich erleichtert. Somit werden das Ehrenamt und die Arbeit im Verein attraktiver für die bestehenden und eventuellen Neumitglieder, was zu einer lebendigen Gesellschaft und einem positiven Einfluss auf den demographischen Wandel führt.

Bezug des Projektes zum Entwicklungsziel 2 der LES ARBERLAND

„Land-/Forstwirtschaft“:

Das Projekt hat einen neutralen Bezug zu diesem Entwicklungsziel.

Bezug des Projektes zum Entwicklungsziel 3 der LES ARBERLAND

„Tourismus“:

Das Projekt trägt zur Stärkung und Vernetzung der kulturellen Vielfalt der Region bei. Das Pichelsteinerfest und seine Attraktionen stellen ein identitätsstiftendes Merkmal der Region bei, welches durch das Projekt gestärkt wird. Da das Fest Gäste weit über den Landkreis hinaus anzieht, ist das Projekt touristisch von großer Bedeutung.

Bezug des Projektes zum Entwicklungsziel 4 der LES ARBERLAND

„Wirtschaft“:

Das Projekt leistet einen Beitrag zum Entwicklungsziel Wirtschaft, da die heimischen Betriebe durch eine erhöhte Besucherzahl auf Grund der Attraktivitätssteigerung des Festes durch das Projekt profitieren. Die Wertschöpfungskette wird gestärkt.

**Bezug des Projektes zum Entwicklungsziel 5 der LES ARBERLAND
„Umwelt“:**

Das Projekt hat einen neutralen Bezug zu diesem Entwicklungsziel.

Bedeutung des Projekts für das LAG-Gebiet:

Das Projekt hat eine hohe Bedeutung für das LAG-Gebiet. Das Pichelsteinerfest und der Gondelzug begeistern Menschen aus dem gesamten Landkreis. Diese Begeisterung wird durch die erweiterten Gestaltungsmöglichkeiten der Gondeln erhöht.

Einbindung von Bürgern / Vereinen o.ä. in das Projekt:

Durch die Trägerschaft eines Vereins ist das Projekt von vornherein stark im ehrenamtlichen Bereich zu verorten. Bürger profitieren von den verbesserten Gondeln und den erweiterten Gestaltungsmöglichkeiten beim Gondelzug.

Vernetzung des Projekts in der Region / ggf. überregionale Vernetzung:

Der Gondelzug am Regener Pichelsteinerfest zieht Besucher aus der gesamten Region und darüber hinaus an. Der Pichelsteiner-Verein ist bestens mit anderen Vereinen und Betrieben vernetzt. Das Projekt ist fest in das sechstägige Festprogramm eingebunden.

Erwartete nachhaltige Wirkung / Sicherung von Betrieb und Nutzung des Projekts:

Der Pichelsteiner-Verein wird den Unterhalt und die Pflege der Event-Gondeln leisten. Das Pichelsteinerfest, bei dem die Gondeln im Einsatz sein werden, hat eine mehr als 100-jährige Tradition und wird auch in den kommenden Jahren stattfinden.

Ggf. Ergänzungen mit Bezug zu Projektauswahlkriterien der LAG:

-

Datum:

Unterschrift Projektträger